BOY®
Spritzgiessautomaten

Pressemitteilung 21/2017

Neustadt-Fernthal, Mai 2017

„Greifbarer“ Erfolg mit BOY auf der Hannover Messe

Mit seiner Beteiligung an der diesjährigen Hannover Messe haben die beiden Unternehmen Universal Robots und BOY das Schlagwort „Industrie 4.0“ im wahrsten Sinne des Wortes „begreifbar“ gemacht. In Zusammenarbeit mit den Technologiepartnern Universal Robots A/S und der Müller Maschinentechnik wurden auf einer BOY 35 E VV (350 kN Schließkraft) transparente Kunststoffgläser aus NAS gefertigt. Modernste Robotertechnik übernahm das Greifen und Weitergeben der Gläser an die nachgelagerten Peripheriegeräte.

Ein flexibler und kollaborierend arbeitender UR-Leichtbauroboter entnahm das gespritzte Glas aus dem Werkzeug und führte es einer Etikettierstation zu. Dort erhielt jedes Glas eine Kennzeichnung, dass von den Besuchern über ein Eingabeterminal alternativ mit individualisiertem Etikett z.B. mit Namen oder Firma versehen werden konnte. Ebenso hatte der „Auftraggeber“ die Wahlmöglichkeit, ob sein Glas befüllt oder leer bleiben sollte. Von den Eingabedaten wurde ein individueller QR-Code generiert und an den Etikettendrucker weitergeleitet. Über den aufgedruckten QR-Code lassen sich dann somit die Produktionsdaten des Bierglases zurückverfolgen.

Bei befüllten Gläsern entnahm ein weiterer UR-Roboter das Glas aus der Greiferhand des ersten Roboters und hielt es unter eine Zapfanlage. Befüllt mit alkoholfreiem Gerstensaft wurde das Glas vom Roboter direkt in die Hand des Besuchers überreicht.

Ergänzt wurde die Messepräsenz von BOY auf der HMI 2017 durch zwei BOY XS (100 kN Schließkraft). Auf dem Messestand der Burwinkel Kunststoffwerk GmbH fertigte der

kompakteste BOY-Spritzgießautomat praktische Einkaufswagenchips. Seit über 25 Jahren ist der kunststoffverarbeitende Betrieb aus Mühlen bekennender BOY-Kunde und setzt vom Hersteller aus Neustadt-Fernthal eine Vielzahl an Spritzgießautomaten mit Schließkräften zwischen 220 und 1000 kN ein.

Auf der zweiten BOY XS präsentierte die IGUS GmbH aus Köln das Spritzgießen von Kunststoffteilen auf 3D-gedruckten Werkzeugen. Durch das von BOY entwickelte Werkzeugwechselsystem der BOY XS bestehen nur die Formeinsätze des Werkzeuges aus 3D-gedrucktem Material. Kurze Rüst- und Umbauzeiten beim Wechsel der kostengünstig gedruckten Werkzeugeinsätze sind herausragende Vorteile für den Einsatz im Prototypenbau sowie bei Kleinserienfertigungen. Diese Anwendung war an allen Messetagen stark frequentiert.

Foto(s): > Automatisierte BOY 35 E VV mit Industrie 4.0 Anwendung